

## **Weitere Ausbildung zum/zur Umwelt- und Klimaschutzberater/in im Sport**

Umwelt-, Klimaschutz- und Kosteneinsparmaßnahmen, hohe Energiepreise jedoch auch attraktive Förderangebote für energetische Modernisierungen wecken immer mehr das Interesse der Sportstättenbetreiber. Auch deshalb ist die Ausbildung zum/zur Umwelt- und Klimaschutzberater/in im Sport gefragter denn je.

Der Landessportbund Hessen e.V. bietet dieses Jahr bereits die zweite Ausbildung an um fachgerechte, sportstättenspezifische Beratung zu ermöglichen.

Im Rahmen der Ausbildung ermitteln die Berater/innen einen planvollen und günstigen Energieeinsatz. Nach Erarbeitung eines individuellen Energiekonzeptes sind die Berater in der Lage über die Möglichkeiten, Energie einzusparen und Energie optimal zu nutzen, sowie über den möglichen Einsatz so genannter alternativer, regenerativer Energieträger - insbesondere bei Neubau, Modernisierung und Sanierung der Investitionsvorhaben - aufzuklären.

## **„Ausbildung zum/zur Umwelt- und Klimaschutzberater/in im Sport“ / Qualifizierung zum/zur Öko-Check-Berater/in in Sportanlagen und Sportvereinen**

**Termin:                    05. – 09. Dezember 2011 (Frankfurt am Main)**

### **Zielgruppe**

Qualifizierung von Mitarbeitern der Landessportbünde, der Bundes- und Landesverbände sowie von Vereinen, Kommunen, Sport- und Bauämtern, Energieberatern, Planungsbüros und Mitarbeitern im Gebäudemanagement

### **Programm**

- Einführung in die Öko-Check Beratung (Bestandsaufnahme – Sollkonzept – Realisierungsvorschläge)
- Sanitär- und Trinkwasserhygiene
- Bau, Pflege, Renovation, Beleuchtung und Bewässerung von Sportfreianlagen (Rasen-, Tennen-, Kunstrasenplätze)
- Heizung, Solarthermie und Solarstromanlagen, Warmwasser, Blockheizkraftwerke, ...
- Gebäude und Sporthallen
- Anwendung des Öko-Check Programms und Datenaufnahme
- Finanzierung, Förderung und Auswertung

Darüber hinaus sind zwei dezentrale praktische Ausbildungstage vor Ort, in Form von Öko-Check-Beratungen, an konkreten ortsnahen Sportstätten, Teil der Ausbildung. Die Terminierung wird mit den Organisationen bzw. den Teilnehmern abgestimmt.

## **Kosten**

Der Teilnahmebeitrag beträgt für die theoretische Ausbildung € 900,- und für die praktische Ausbildung € 300,-. Im Preis enthalten sind Unterkunft, Verpflegung und Lehrgangsmaterialien. **Arbeitslose und Studenten erhalten einen Preisnachlass von 50 Prozent.**

Bitte beachten Sie, dass Vereine, Kommunen und Schulen, die sich im Rahmen der **Nachhaltigkeitsstrategie Hessen „Hessen aktiv: 100 Sportvereine für den Klimaschutz“**, **„100 Kommunen für den Klimaschutz“** und **„100 Schulen für den Klimaschutz“** engagieren, **Sonderkonditionen** für die Ausbildung zum/zur Umwelt- und Klimaschutzberater/in erhalten.

**Kontakt:** Landessportbund Hessen e.V., GB Sportinfrastruktur, Michael Willig, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt, Tel. 069 / 6789 416, Fax. 069 / 6789 428, E-Mail: [mwillig@lsbh.de](mailto:mwillig@lsbh.de)

**Michael Willig**